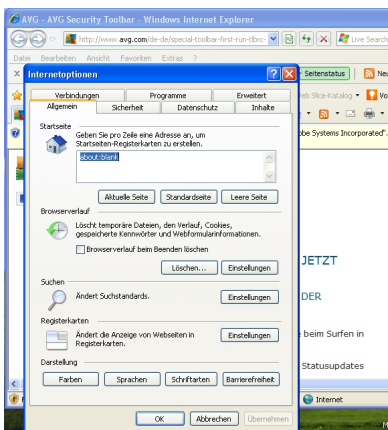


Zuerst klickt man im Internet Explorer rechts oben auf "Extras" dann auf Internetoptionen.



In dem Menü Browserverlauf kann man die Grösse des Internet-Caches einstellen.

Der Internet Explorer funktioniert so das alle Webseiten die man jemals aufgerufen hat im Cache zwischen-

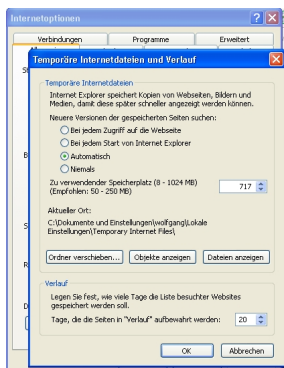
gespeichert werden. Da der Cache standardmässig auf ca. 10% Festplattengrösse eingestellt ist, kann das

bei den heutigen Festplatten fatale Geschwindigkeitseinbussen zur Folge haben.

Der Internet-Explorer schaut bei jedem aufruf einer Webseite erstmal in seinem Cache nach ob die Seite bereits

einmal zuvor aufgerufen wurde. Wenn man allerdings einen Cache von 1-2 Gigabyte hat, dann dauert das immer

länger je voller der Zwischenspeicher ist. Es könne sich Inhalte mehrerer tausend Seiten dort ansammeln.

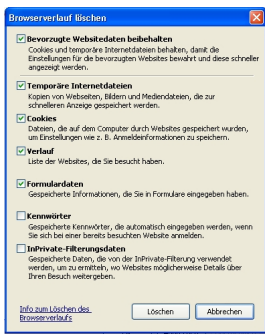


So sah bei mir die "default" Einstellung aus.

Hier geht man wie folgt vor: erst einmal den gesamten Cache löschen, damit eventuelle

Reste zwischengespeicherter Webseiten entfernt werden. Danach setzt man den Wert auf "vernünftige" Werte

Ich stelle hier immer 20 - 50 MB ein das ist völlig ausreichend für das Surfen im Web.



Im Browserverlauf sollte man ab und zu auch mal Manuell löschen.

Dies trägt zur Sicherheit bei da heutzutage viele Angriffe aus dem Internet auch den

lokalen Browser Zwischenspeicher auslesen um an gespeicherte Daten und

Passwords zu kommen.

Viel Spass beim ausprobieren...

Euer Admin